



Präsentation für Lampertheimer Schulen

- Unser Lebensraum
- Ablauf einer ICE-Trassenplanung
- Raumordnungsbeschluss
- Wunschtrasse der DB AG
- Wie kam es zur „Variante C“ ?
- Beschlüsse Stadt Lampertheim und Kreis
- Gefahrenpotential - Detailpläne
- Auswirkungen der Variante C auf Wald und Tier
- Unsere Strategie
- Unsere Aktionen



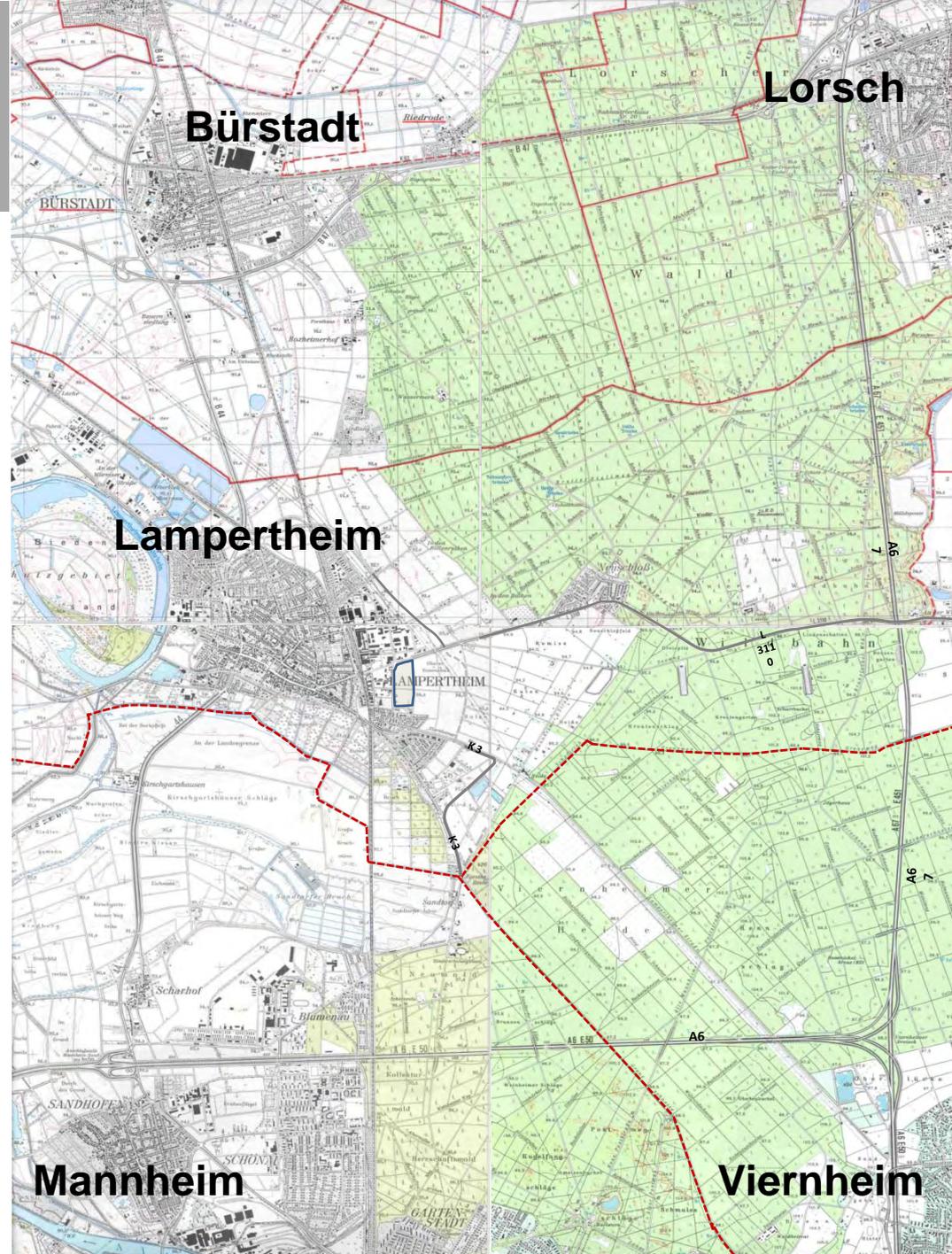
Bürgerinitiative Lampertheim
„Lebensraum vor ICE-Trasse!“

Unser Lebensraum

Viel Wald (grün) und Feld (weiß).

Unzählige Wander- und Radwege.

Viel Platz zum Erholen.



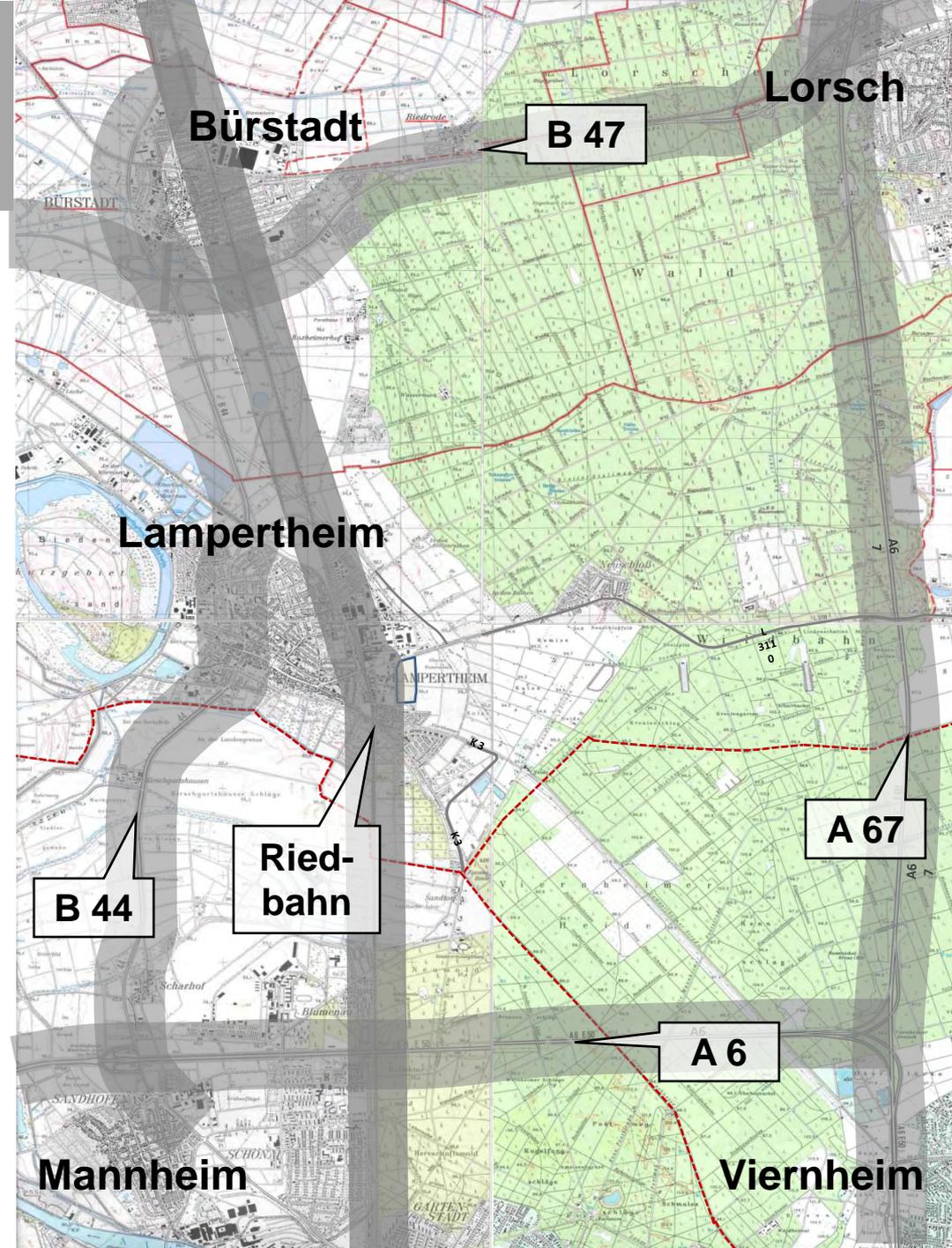
Unser Lebensraum

Zerschneidung HEUTE

- Autobahnen A67 und A6
- Bundesstraßen B44 und B47
- Riedbahn

Die Zerschneidung der Landschaft in der oberrheinischen Tiefebene ist schon heute sehr ausgeprägt.

Mehrspurige Straßen und Schienenwege sind insbesondere für Tiere nur schwer überwindbar.

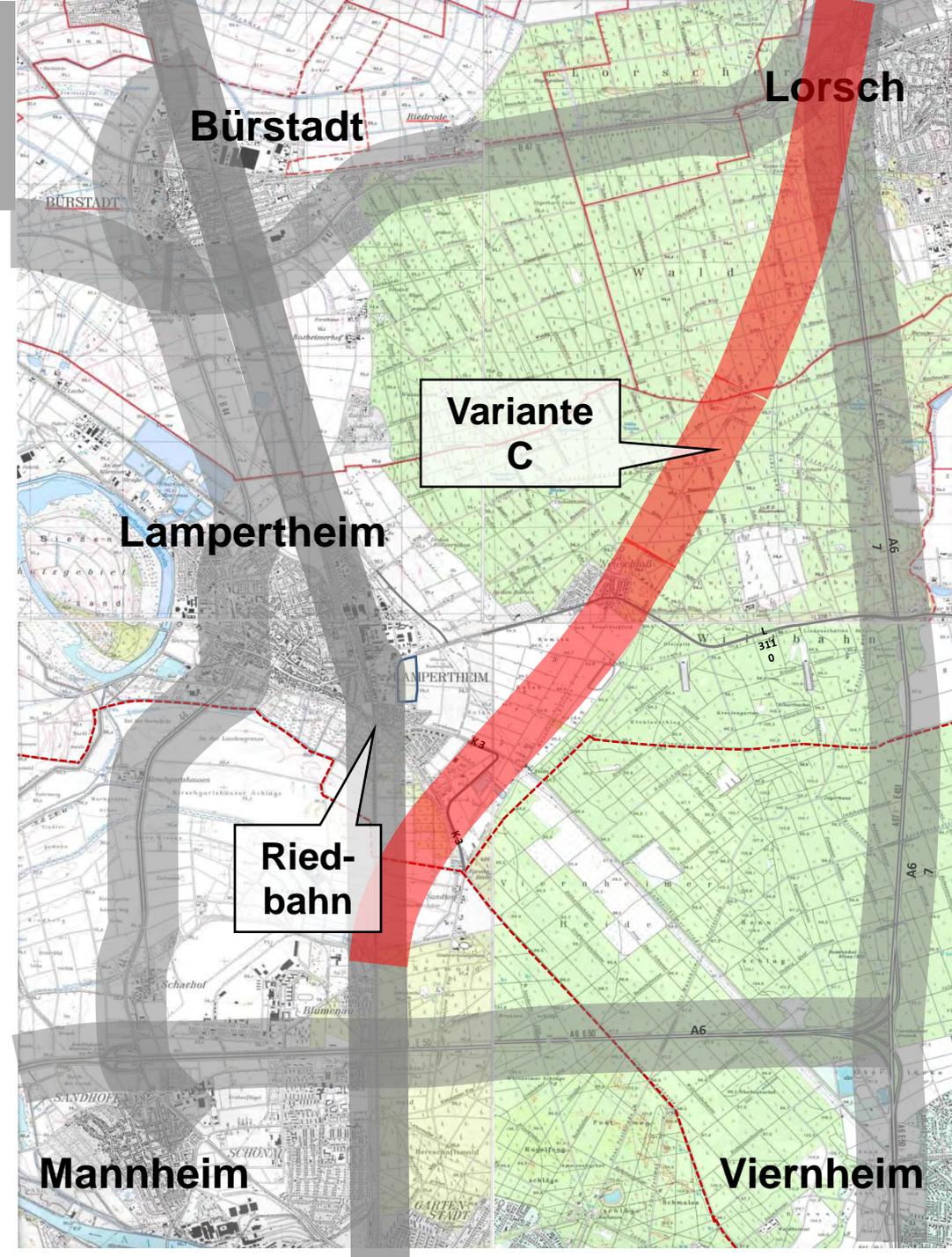


Unser Lebensraum

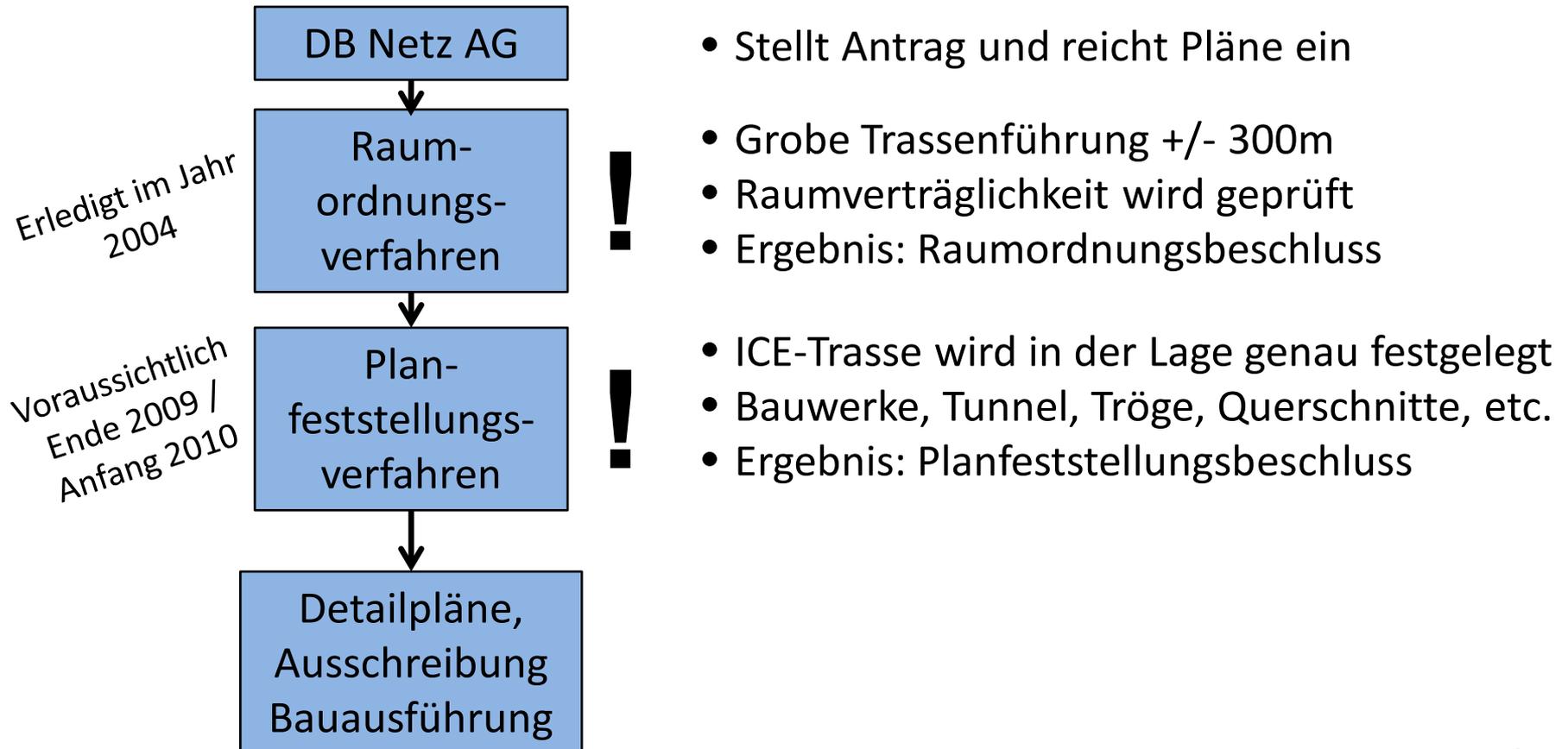
Zerschneidung **MORGEN?**

Die geplante Neubaustrecke bedroht das größte noch zusammenhängende Waldgebiet in Südhessen und in der ganzen Metropolregion.

Die Wanderrouten von Wildtieren werden zerschnitten. Dadurch wird der natürliche Genaustausch beeinträchtigt und ist somit bedroht.



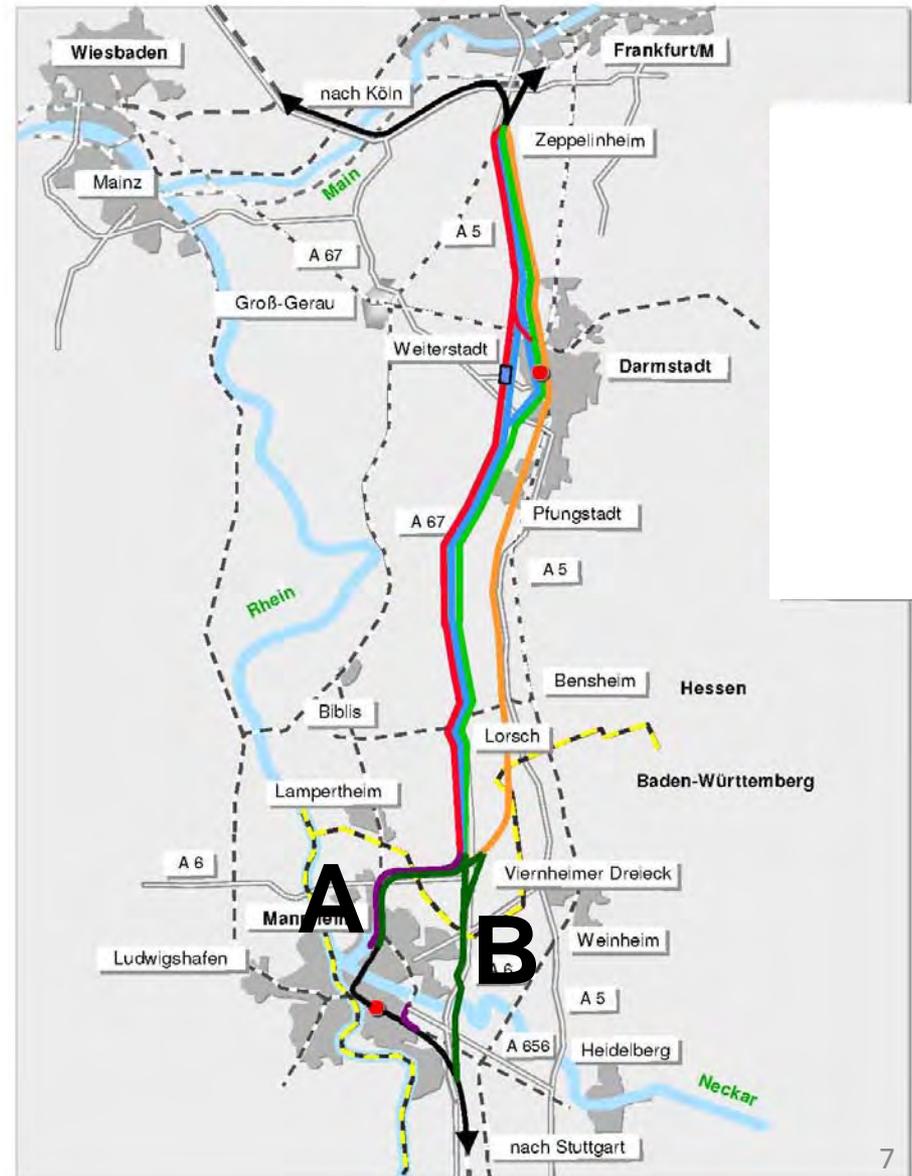
Planungsabschnitte einer ICE-Trassen-Planung



Planvarianten der DB AG zum Raumordnungsverfahren (ROV)

- Die DB AG brachte 2003 auf Hessischer Seite 5 Varianten ins ROV ein:
 - 4 Varianten folgen der BAB A67
 - Eine Variante der BAB A5
- Auf Baden-Württembergischer Seite brachte die DB AG zwei Varianten ins ROV ein:
 - **Variante A**; die Trasse knickt am Viernheimer Dreieck ab und folgt der A6 bis zur Riedbahn
 - **Variante B**, der sogenannte Bypass an Mannheim vorbei, mit Anbindung an die Riedbahn ab dem Viernheimer Dreieck

(I, II, III, IV, V und A, B)

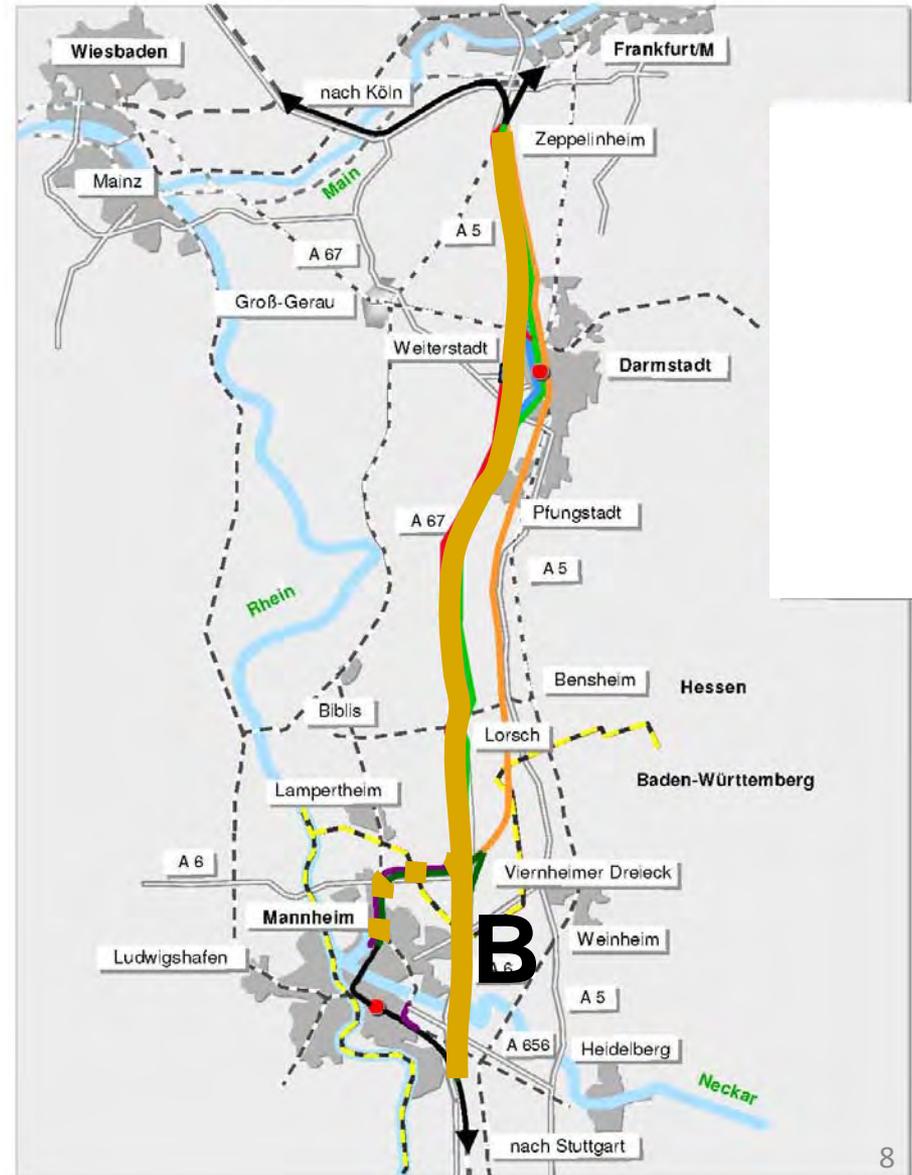


Wunschtrasse der DB AG

Variante B

- Die Neubaustrecke wird von Frankfurt bis Mannheim parallel zur Autobahn geführt (Bündelung)
- Hauptzweig (Bypass) an Mannheim vorbei. Zusätzliche Zugpaare und der Güterverkehr werden über den Bypass an Mannheim vorbei geführt. ■■■■
- Nebenzweig zur Anbindung des Hbf Mannheim ab dem Viernheimer Dreieck entlang der A6 bis zur Riedbahn. Hier fahren die Züge die in Mannheim halten. ■■■■

(I, II, III, IV, V und A, B)

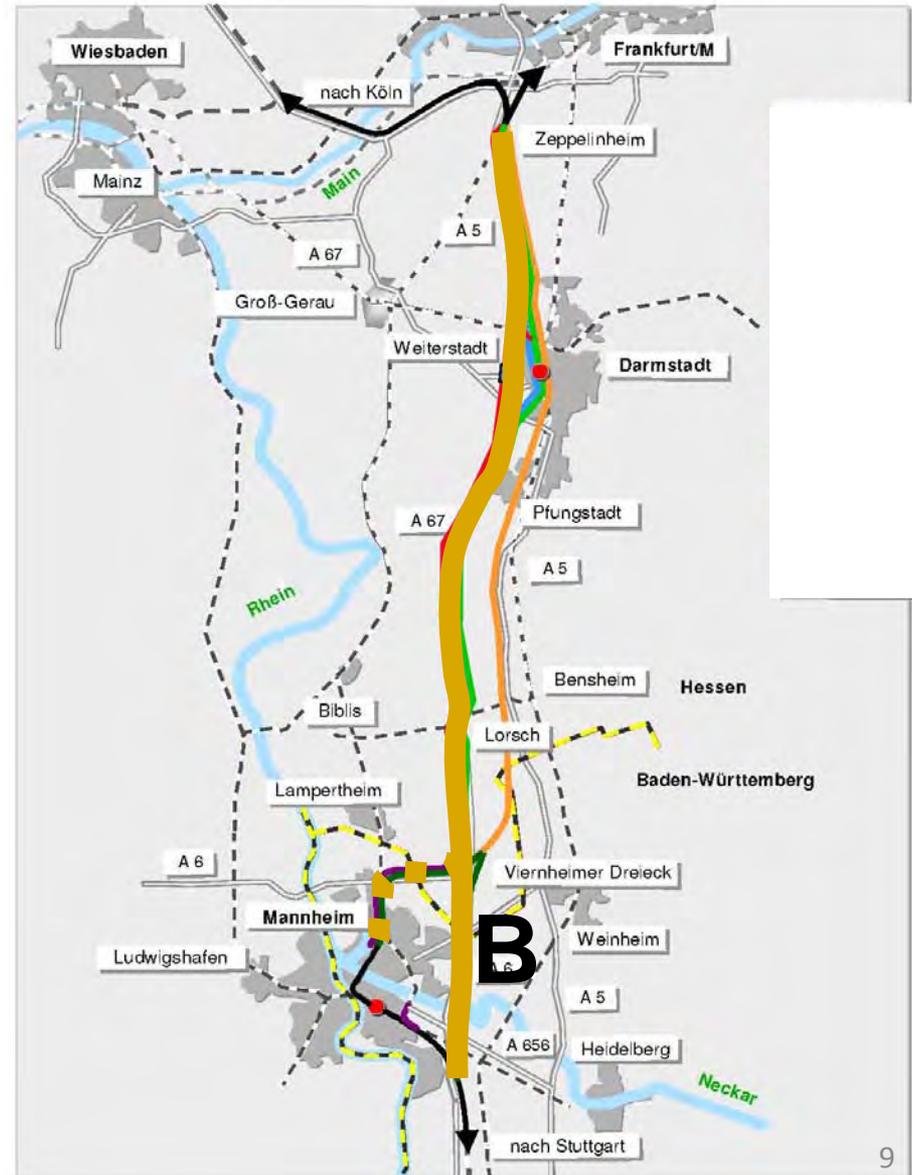


Ziel der DB AG

Variante B

- $V_{max} = 300 \text{ km/h}$
- Zeiteinsparung zwischen Frankfurt und Stuttgart = 17 Minuten (ohne Halt in Mannheim)

(I, II, III, IV, V und A, B)



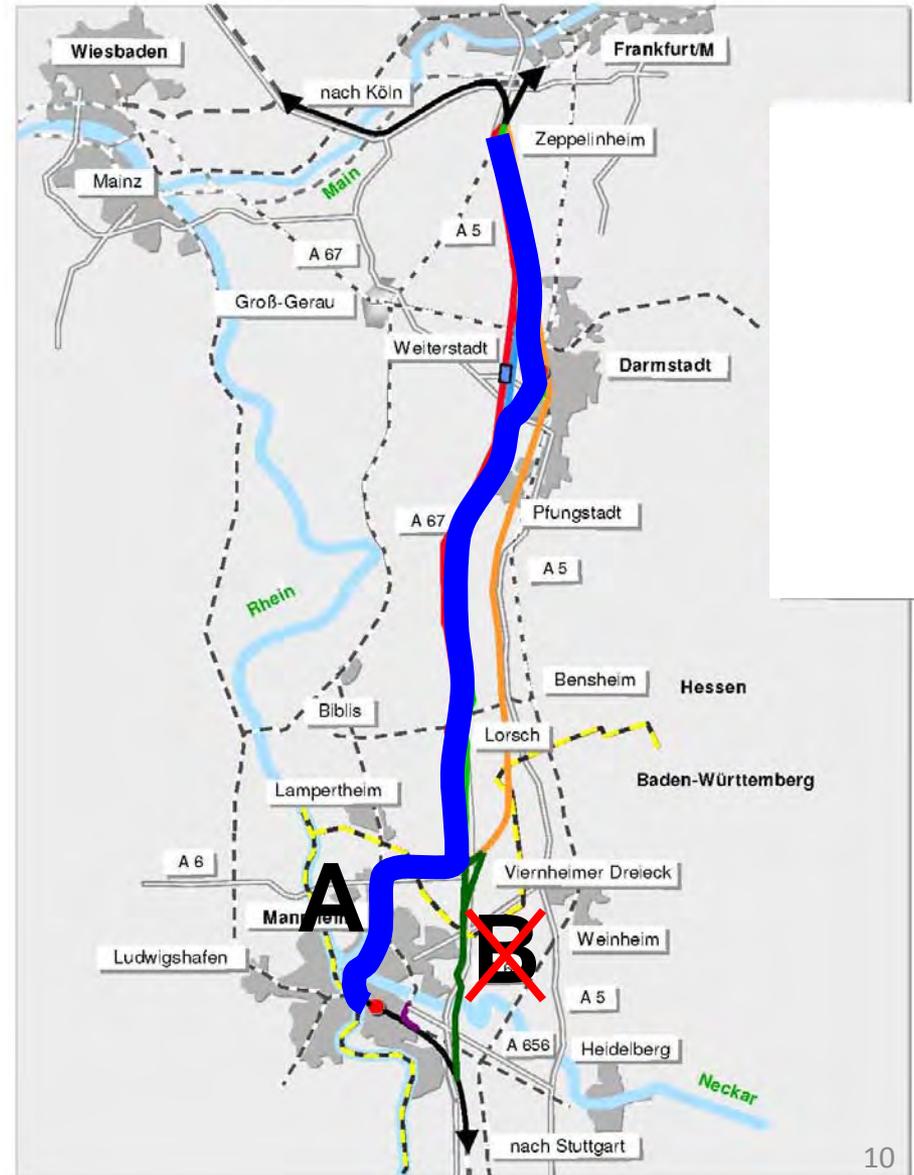
Ergebnis des Raumordnungsverfahrens

- Variante III + A ist raumverträglich
- „Variante B“ (Bypass) ist nicht raumverträglich!

Auszug aus dem Bundesschienenwegeausbaugesetz

- Der Personenfernverkehr muss über den Hbf Mannheim geführt werden
- Der Hbf Darmstadt ist an die Neubaustrecke anzubinden

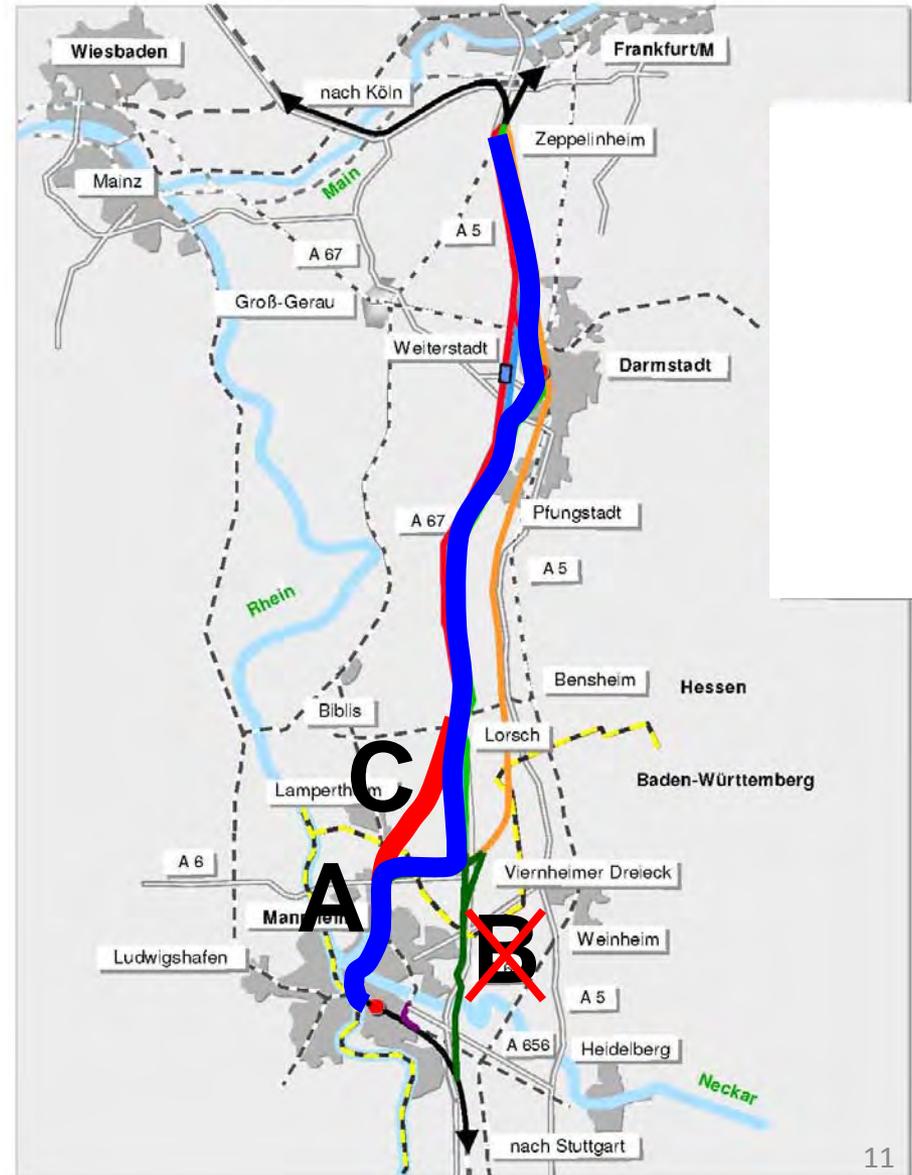
(I, II, III, IV, V und A, B)



Wie kam es zu Variante C?

- Lothar Mark, MdB und der Raumordnungsverband Rhein-Neckar (Rechtsvorgänger der Metropolregion) forderten schon vor dem ROV eine optimierte Trasse im Bereich Lampertheim
- Lothar Mark schuf den Begriff „Variante C“.
- Aus Angst vor dem Bypass sollte die Bündelung mit der A67 schon möglichst bei Lorsch verlassen werden.
- Die DB AG betrachtete Variante C im ROV nicht, da sie fest auf Variante B fixiert war.
- Der RP Karlsruhe beauftragte die DB AG sich „aufdrängende Varianten“ im Bereich Lampertheim im Zuge des Planfeststellungsverfahrens zu prüfen, was die DB AG derzeit auch umsetzt.

(I, II, III, IV, V und A, B)

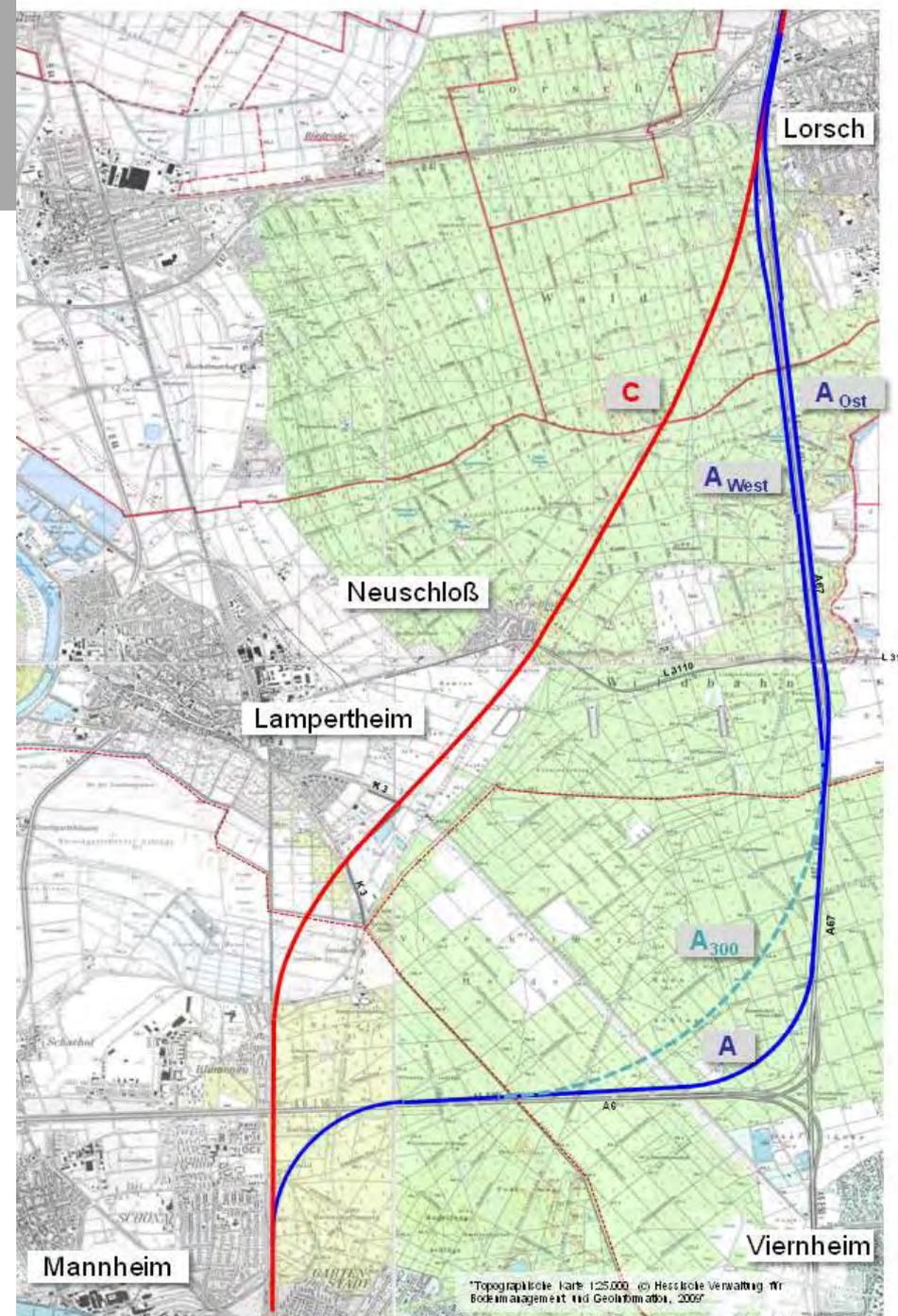


Wie reagierte die Stadt Lampertheim und der Kreis auf „Variante C“?

Beschluss StVV Lampertheim
 Beschluss Kreistag

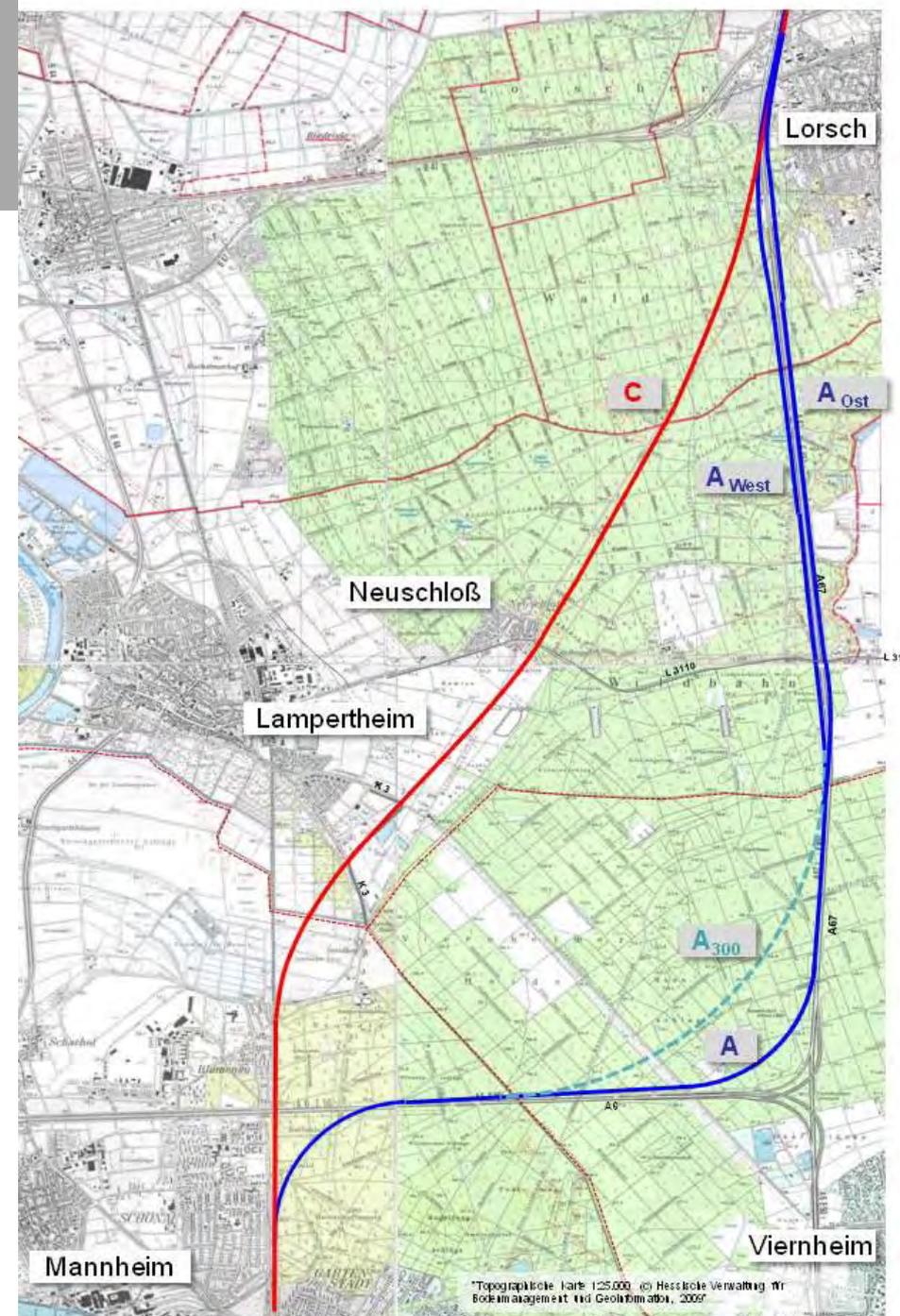
Forderungen:

- Bündelung der ICE-Trasse mit der A67 !
- Verlassen der Bündelung frühestes südlich der L3110 !
- Nach Verlassen der Bündelung – Tunnel in bergmännischer Bauweise !
- Auswirkungen für Natura-2000 Flächen dürfen nicht ungünstiger werden



Argumente gegen Variante C

- Schutz der Bevölkerung durch entstehenden Lärm
- Keine Zerschneidung der Landschaft
- Geringer Landschaftsverbrauch (durch Bündelung und Tunnel)
- Geringer Eingriff in die Waldsubstanz mit ihrer Funktion für Erholung, Naturschutz, Grundwasserschutz und Luftreinhaltung
- Keine Wertminderungen von Immobilien

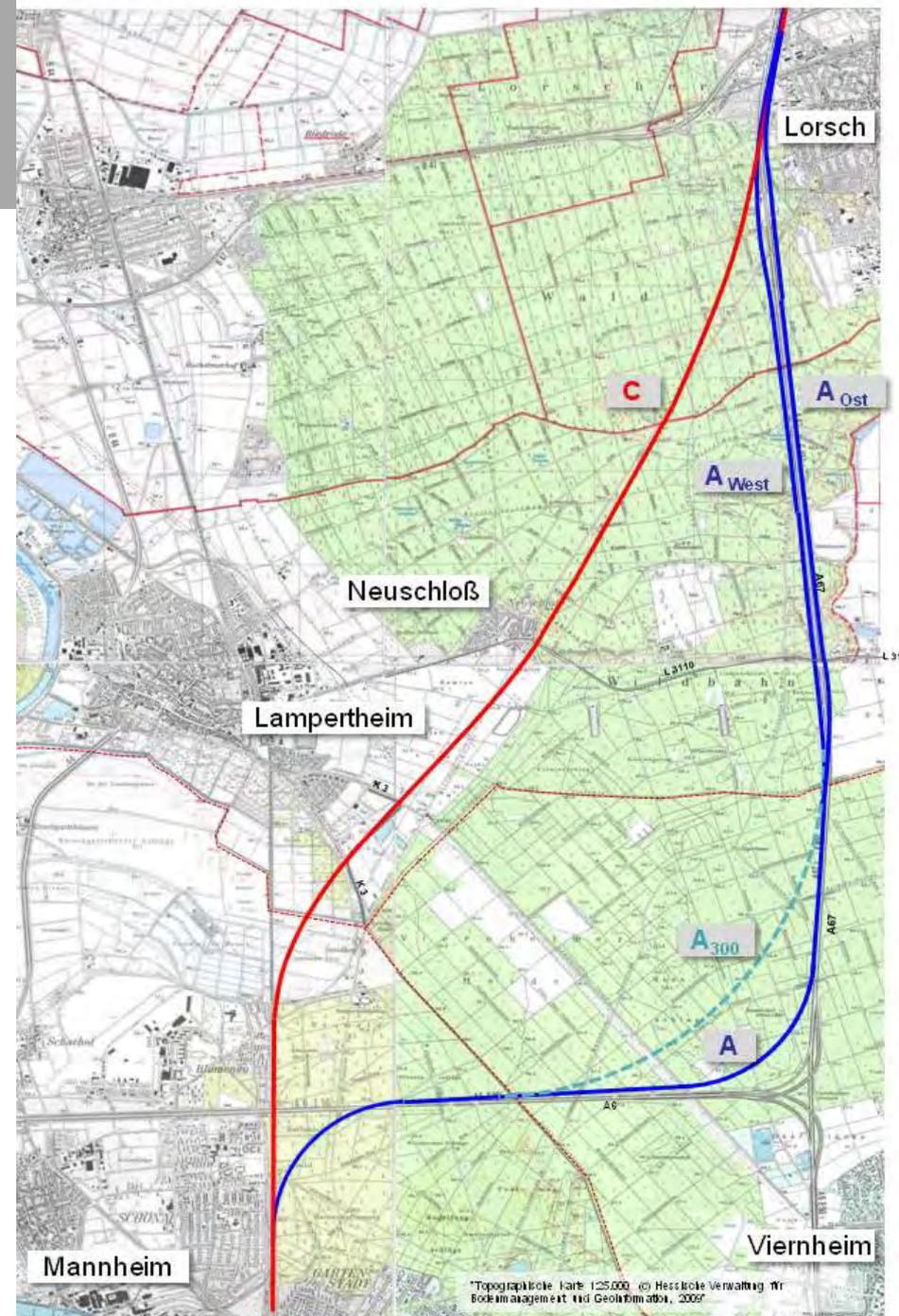


Ziele der Bürgerinitiative

- Unseren Lebensraum erhalten
- „Mark’schen Variante“ verhindern
- Bündelung der Trassen entlang der A67 und A6

Nicht-Ziele der Bürgerinitiative

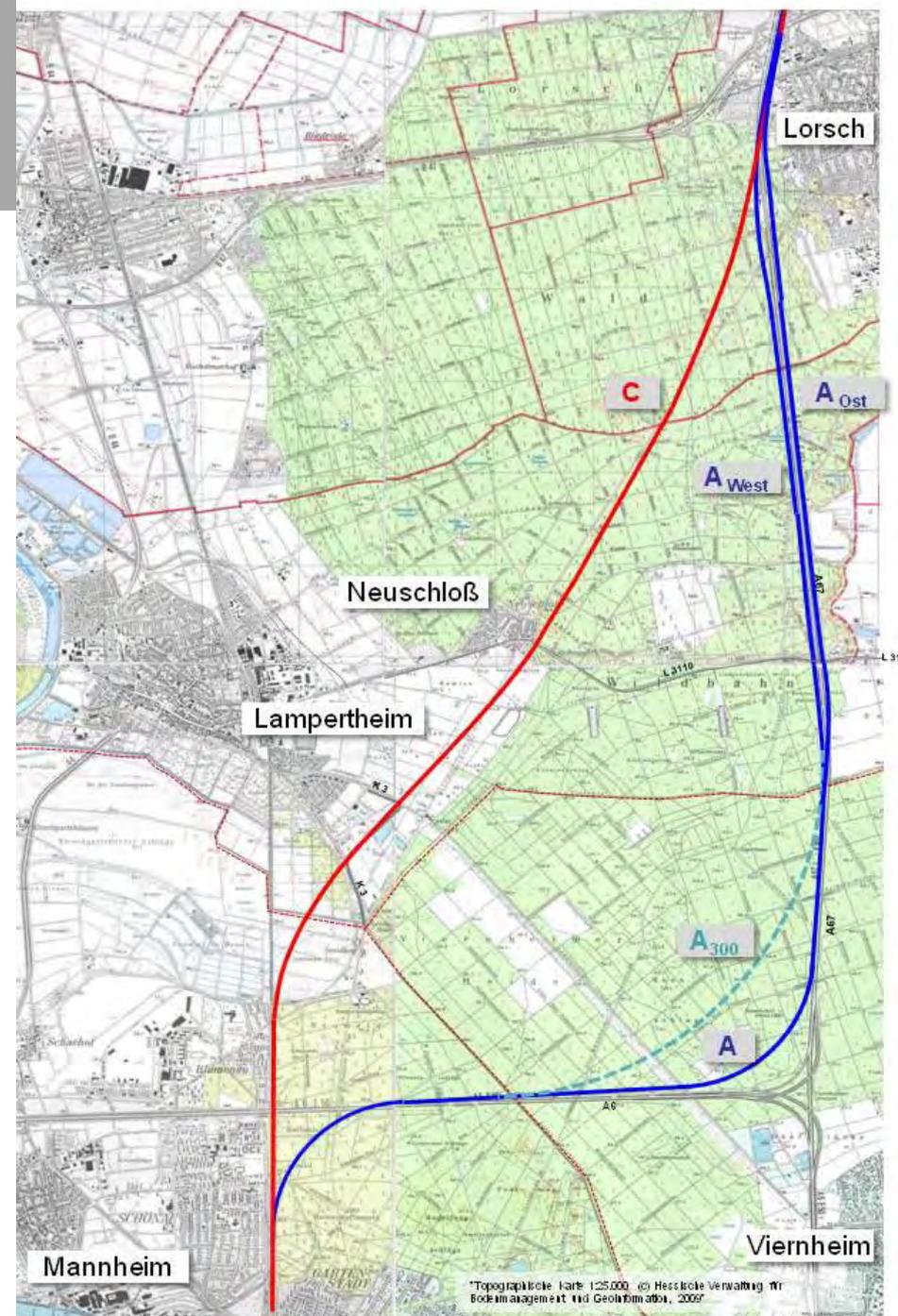
- Bedarf der Neubaustrecke in Frage stellen
- Diskussion über den Bypass
- Diskussion über Trassenführung an der A5 (Bergstraße)



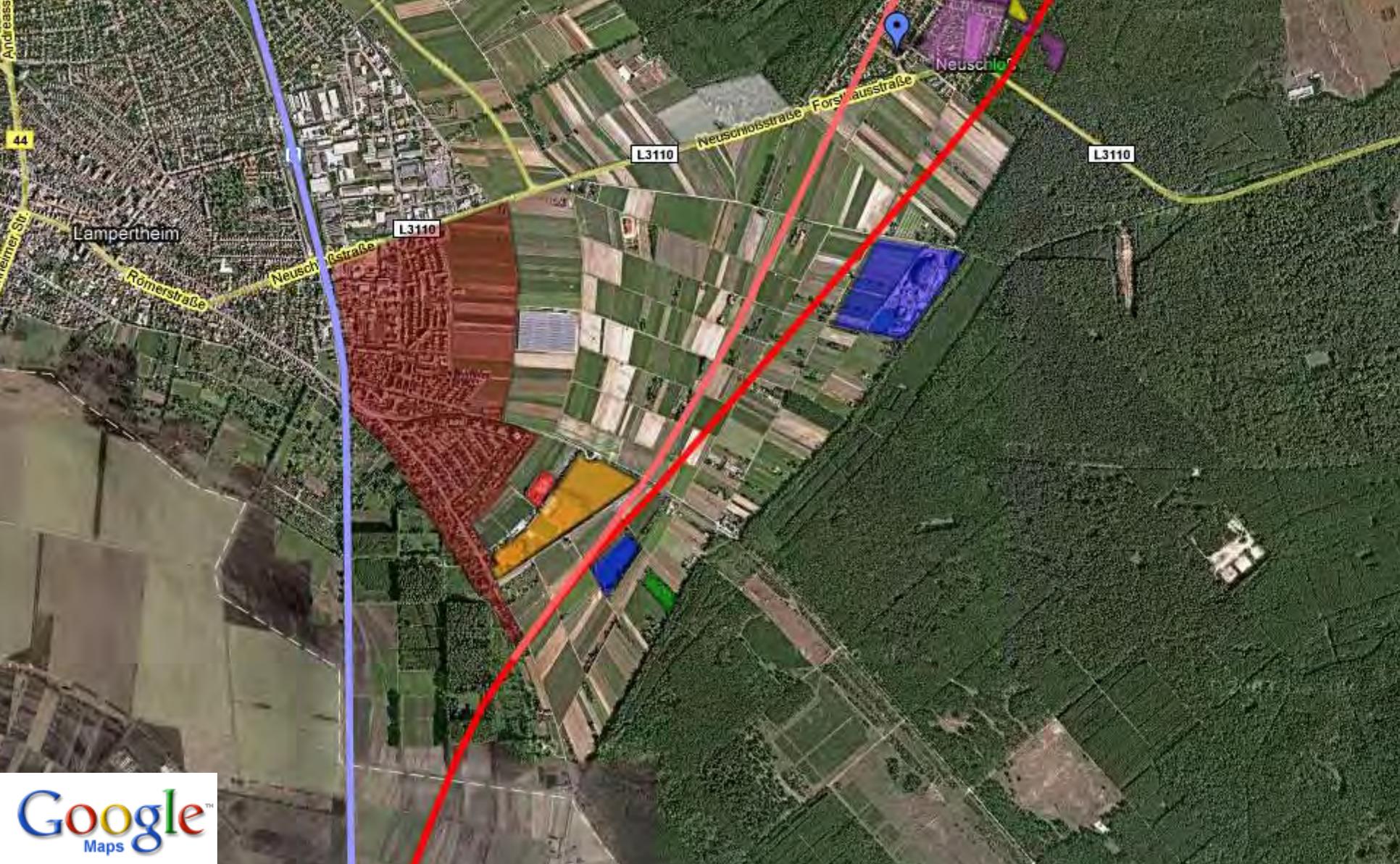
ICE-Trassenvarianten der DB Netz AG, Stand 14.04.2009

Die DB Netz AG prüft derzeit mehrere Varianten.

- Variante A
 Aus Raumordnungsverfahren (Bündelung mit A67 und A6). Wird von BILA gefordert.
 Die DB Netz AG prüft neben A_{West} auch A_{Ost}
- Variante A300
 Ist die auf Tempo 300 optimierte Variante A.
 Wird von BILA akzeptiert.
- Variante C
 Auch „Mark-Variante“ genannt.
 Derzeit favorisierte Trasse der DB Netz AG.
 Wird von BILA strikt abgelehnt.









Pestalozzischule

Ehemalige Müllkippe

Wohnbebauung

Sportzentrum

Schutzgebiet Angelweiher

Schutzgebiet Grube Feuerstein

Wohnbebauung

ICE-Trasse direkt hinter
Bebauung, Sportzentrum
und Schule



ICE-Tunnel
2 Röhren mit je 10 m Durchmesser mit 28 m Überdeckung

Altlast Sandgruben

Altlast Sodabuckel

Spielplatz

**Aushub
Spielplatz**

Altlast Roter Hof

ICE-Trasse direkt hinter der Bebauung mit
a) Lärmschutzwall 5 m oder
b) Trog mit Deckel 10 m

Altlast Wohngebiet

**Revier-
föresterei**

Waldfriedhof

**Grundwasser
aufbereitungs
anlage**

Gesamtübersicht Metropolregion

- Riedbahn
Nimmt heute den gesamten Personenfernverkehr auf.
Außerdem Personennahverkehr und Güterverkehr.
- Östliche Riedbahn
Bis vor gut 20 Jahren fuhren die Züge über die östliche Riedbahn in den Hbf Mannheim ein.
- Westliche Riedbahn
Mit dem Bau der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart wurde die westliche Riedbahn gebaut, damit die ICE ohne Richtungswechsel Richtung Stuttgart fahren können.



„Lebensraum
vor ICE-Trasse!“

So könnte ein Trogende im
Lampertheimer Wald oder im Bruch aussehen



Bild: Pfingstbergtunnel, Mannheim
Bauwerk ist 15 Meter breit und 10 Meter hoch

„Lebensraum
vor ICE-Trasse!“

So könnte die Trasse über die Lampertheimer Feldgemarkung führen



Bild: Feldweg Mannheimer Straße.
Blickrichtung Neuschloß

ICE-Neubaustrecke Variante C

Das Todesurteil für unseren Wald!

**Die 80-Meter-Trasse durch das letzte große
Waldgebiet im Ried bewirkt ...**

... die Zerstörung des Waldes:

- Austrocknung
- Versteppung
- Verkarstung
- Baumsterben



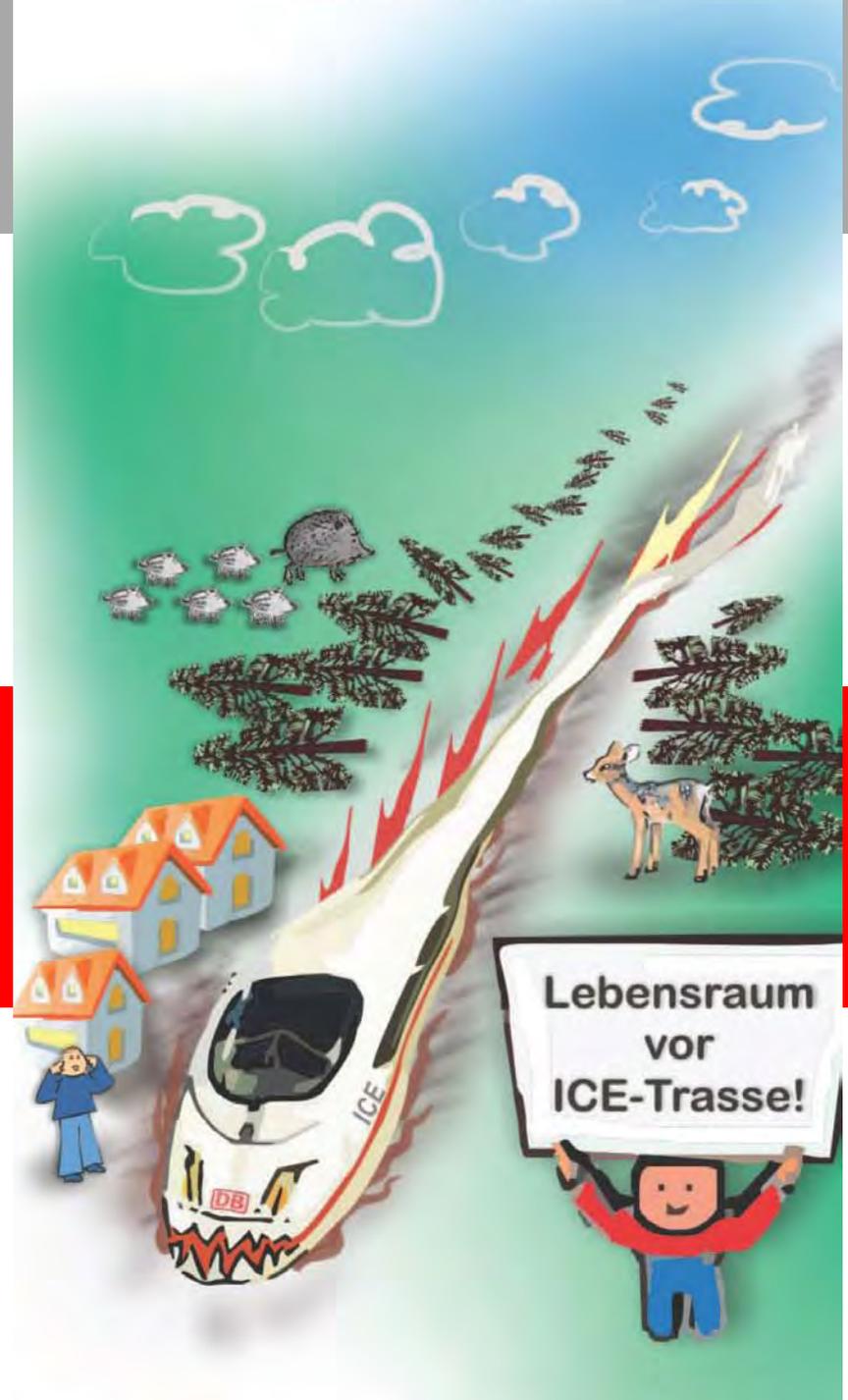
ICE-Neubaustrecke Variante C

Das Todesurteil für unseren Wald!

Die 80-Meter-Trasse durch das letzte große
Waldgebiet im Ried bewirkt ...

.....die Vertreibung der Tiere:

- Wildwechsel-Barriere
- Abwanderung
- Artensterben



ICE-Neubaustrecke Variante C

Das Todesurteil für unseren Wald!

**Die 80-Meter-Trasse durch das letzte große
Waldgebiet im Ried bewirkt ...**

**.....das Ende des
Naherholungsgebietes:**

- Zerschneidung
- Verlärmung
- Verschandelung





Wer sind wir?

Die Bürgerinitiative hat sich am 05.02.2009 gegründet.

40 aktive Mitstreiter arbeiten derzeit im Sprecherteam, Vorstand und in drei Fachgruppen

Weiter 40 Mitstreiter arbeiten punktuell bei Aktionstagen mit.



Unsere Strategie

Wir wollen alle Kommunen, den Kreis, Land-, Bundestags- und Europaabgeordnete aus unserer Region und die Metropolregion unter einen Hut bekommen.

Bündelung der NBS mit der BAB. A300 ist ok.
Keine Variante C.

Nur wenn alle einer Meinung sind, haben wir gegenüber der DB AG eine Chance.

Die DB AG hat zwar Planungshoheit, muss jedoch noch Trassenführung, Finanzierung etc. final klären.

Genau dort wollen wir ansetzen.





Unsere Kontakte zur Politik

Wir wollen alle Politiker aus unserer Region informieren und von unseren Zielen überzeugen. Wir fordern unserer Politiker auf uns zu unterstützen.

- Dieter Posch Hess. Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landentwicklung
- Dr. Michael Meister, MdB
- Lothar Mark, MdB
- Alexander Bauer, MdL
- Stefan Dallinger, Verband Region Rhein-Neckar
- Matthias Wilkes, Landrat
- Katrin Hechler
-



Unsere Aktionen

Wir wollen alle Lampertheimer Bürger über die Bedrohung unseres Lebensraums informieren und sammeln Unterstützerunterschriften

- Gewerbeschau
- Römerstraßenfest
- Wochenmarkt
- Spargellauf
- Aktionstag am 27.06.09
-



**Übrigens,
weitere Informationen finden Sie auf
www.bila-ice.de**

**Deutschlands aktuellste Homepage einer
Bürgerinitiative**

**„Dieser Weg wird kein
leichter sein!“**

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**